

Lammert, Volksmedizin in Bayern
(Spamer)

S. 184

Gegen das Überbein.

Wenn man in der Kirche während des Gottesdienstes zwei Personen mit einander plaudern sieht, so berührt man das Überbein und spricht: "Was ich sehe, das ist eine Sünd', was ich greife, das schwind'! Im Namen Gottes etc."

(Oberfranken.)